

Techn. Fakultät • Martensstraße 5a • 91058 Erlangen

Dipl.-Ing. Sebastian Pfaller
(PERSONLICH)

WS 2015/16: Auswertung für Höhere Festigkeitslehre

Sehr geehrter Herr Dipl.-Ing. Pfaller,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im WS 2015/16 zu Ihrer Umfrage vom Typ "Vorlesung mit Übung":

- Höhere Festigkeitslehre -

Es wurde hierbei der Fragebogen - v_w15 - verwendet, es wurden 8 Fragebögen von Studierenden ausgefüllt.

Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 5 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Der Kapitel-Indikator für "Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozent" zeigt den Mittelwert der 6 Hauptfragen und damit den Lehrqualitätsindex (LQI), dieser wird für die Bestenlisten der verschiedenen Kategorien, und zur Qualitätssicherung durch die Studienkommissionen verwendet.

Der Kapitel-Indikator für "Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozent" zeigt den Mittelwert für die restlichen Einzelfragen, diese dienen nur der Information der Dozenten.

Bei den Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.

Die Text-Antworten für jede offene Frage sind zusammengefasst aufgelistet.

Eine Profillinie zeigt den Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ. Die Profillinie eignet sich auch zur Präsentation in der LV.

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist nach Abschluss der Ergebnisauswertung unter <http://www.tf.fau.de/studium/evaluation> --> Ergebnisse --> WS 2015/16 möglich, hierzu die Bestenlisten, Percentile, etc. einsehen.

Bitte melden Sie an tf-evaluation@fau.de die Anzahl der ausgegebenen TANn, wenn Sie das bis jetzt versäumt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas P. Fröba (Studiendekan, andreas.p.froeba@fau.de)
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, tf-evaluation@fau.de)



Dipl.-Ing. Sebastian Pfaller

WS 2015/16 • Höhere Festigkeitslehre
 ID = 15w-HF
 Rückläufer = 8 • Formular v_w15 • LV-Typ "Vorlesung mit Übung"

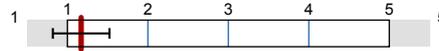
Globalwerte

3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozent



mw=1,06
s=0,14

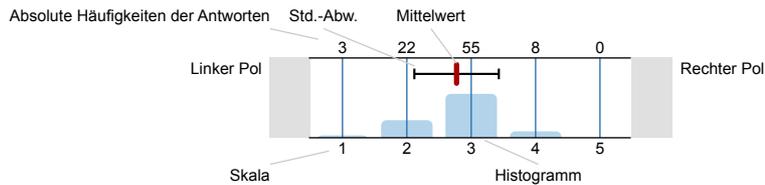
5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozent



mw=1,17
s=0,35

Legende

Fragetext



n=Anzahl
 mw=Mittelwert
 s=Std.-Abw.
 E.=Enthaltung

1. Klick on british flag to get the english survey
 Achtung: Beim Anklicken der Sprachsymbole verlieren Sie alle bisherigen Eintragungen!
 Warning: If you click on a language symbol, all your previous entries will be discarded!

2. Allgemeines zur Person und zur Lehrveranstaltung

2.1) ►► Ich studiere folgenden Studiengang:

MB • Maschinenbau 8

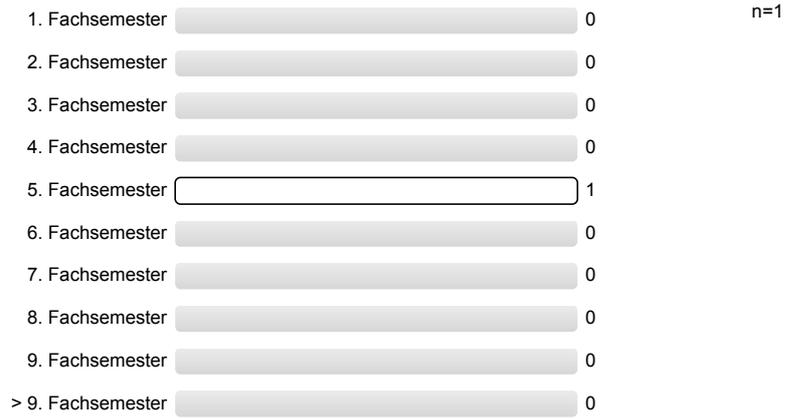
n=8

2.2) ►► Ich mache folgenden Abschluss:

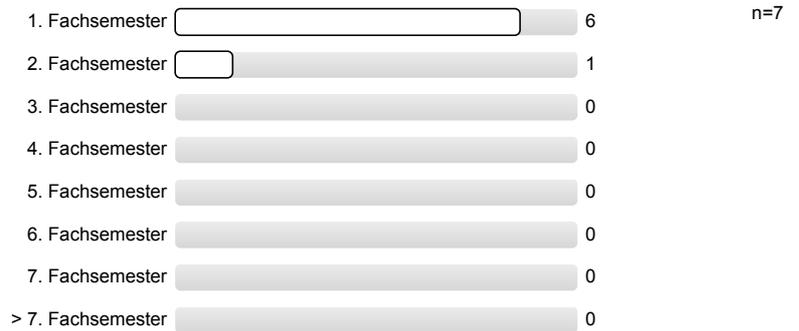
B.Sc. • Bachelor of Science 1
 M.Sc. • Master of Science 7
 M.Sc.(hons) • Master of Science with Honours 0
 M.Ed. • Master of Education 0
 LA • Lehramt mit Staatsexamen 0
 Dr.-Ing. • Promotion 0
 Zwei-Fach-Bachelor of Arts 0
 Sonstiges 0

n=8

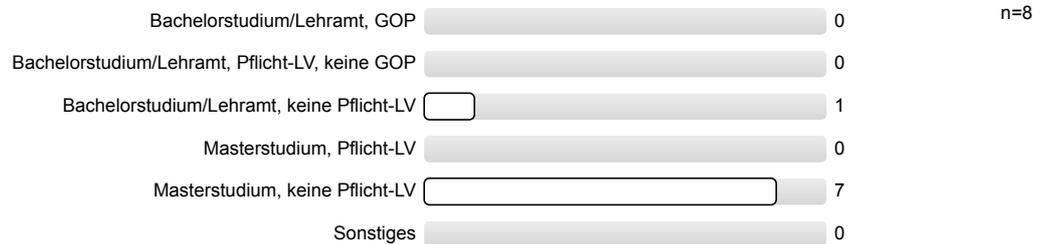
2.3) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Bachelor):



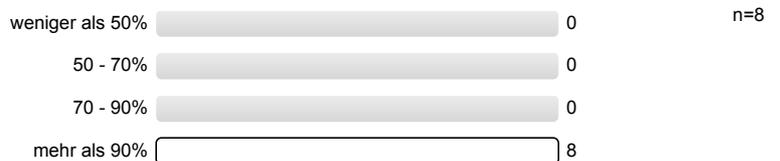
2.4) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Master):



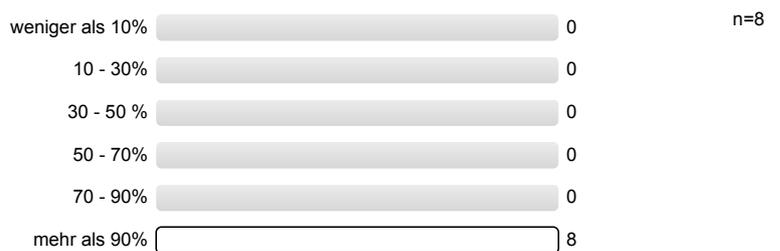
2.5) ►► Diese Lehrveranstaltung gehört für mich zum



2.7) Ich besuche etwa Prozent dieser Vorlesung.

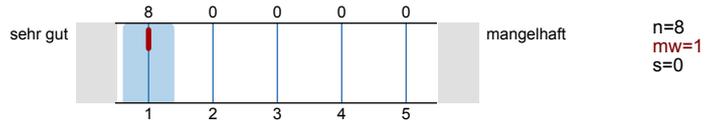


2.8) Der oben aufgeführte Dozent hat diese Vorlesung zu selbst gehalten.

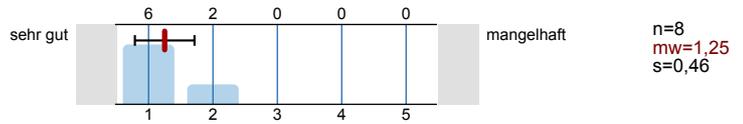


3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozent

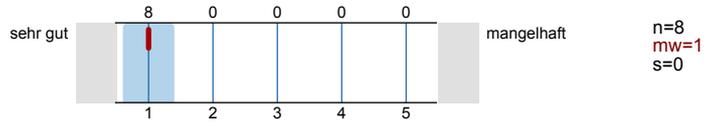
3.1) ▶▶ Die Vorlesung entspricht den im Modulhandbuch eingetragenen Inhalten und Kompetenzen.



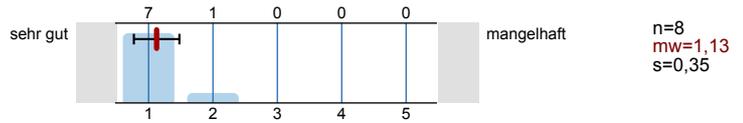
3.2) ▶▶ Wie ist die Einpassung in den Studienverlauf Ihres Studienganges?



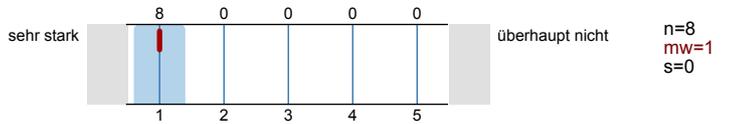
3.3) ▶▶ Wie ist die Vorlesung selbst strukturiert?



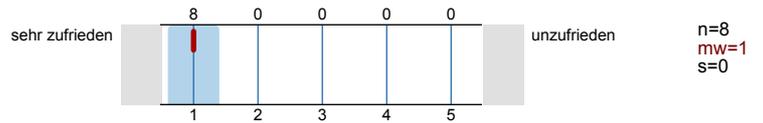
3.4) ▶▶ Wie ist die Vorlesung inhaltlich und organisatorisch mit den zugehörigen Übungen/Tutorien/Praktika abgestimmt?



3.5) ▶▶ Der Dozent wirkt engagiert und motiviert bei der Durchführung der Vorlesung.



3.6) ▶▶ Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit der Vorlesung:



4. Kommentare zu Lehrveranstaltung und Dozent

4.1) An der Lehrveranstaltung gefallen mir folgende Aspekte besonders:

- Herr Pfaller ist super
Tafelanschrieb ist sehr übersichtlich
Pausen
- Sauberes, strukturiertes Skript
- Strukturierter Aufbau der Vorlesung. Vorlesungsskript ausführlich, sodass es auch nach längerer Zeit wieder nachvollziehbar ist. In einigen Fällen werden auch Angaben zu aufbauender Literatur gegeben.

4.2) An der Lehrveranstaltung gefällt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

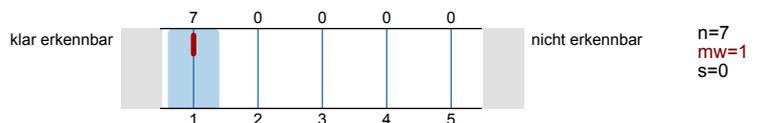
- Da fehlt mir nur spontan ein das man bei der kirchhoffschen Plattentheorie eine Übersicht zu den anderen Grenztheorien geben hätte können. (Vgl. <https://www.unibw.de/baustatik/forschung/vortraege/videkhina-plattentheorie.pdf> auf Folie 9)

4.4) Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozent beantworten?

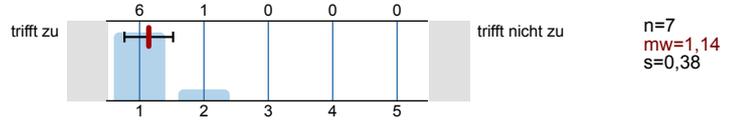


5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozent

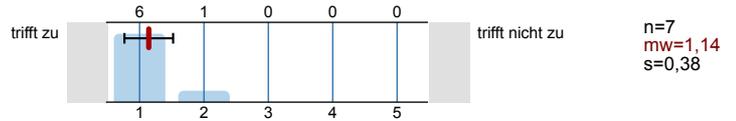
5.1) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Vorlesungsinhalts sind:



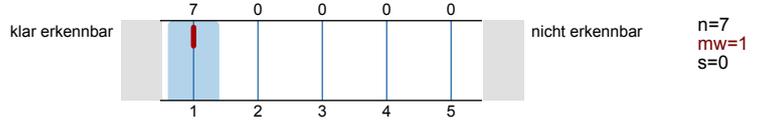
5.2) Der Dozent fördert das Interesse am Themenbereich.



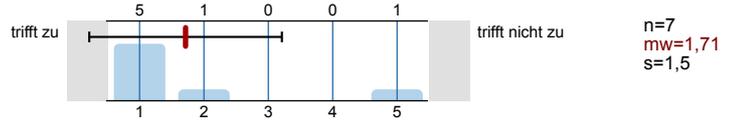
5.3) Der Dozent stellt Beziehungen zur Praxis oder zur Forschung her.



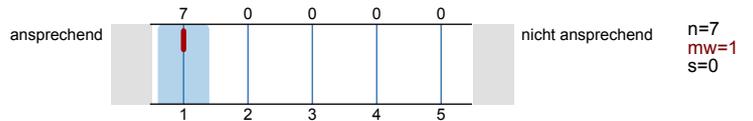
5.4) Der rote Faden während der Vorlesung ist meist:



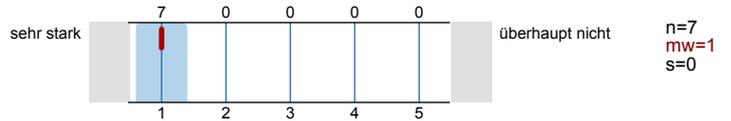
5.5) Der dargebotene Stoff ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.



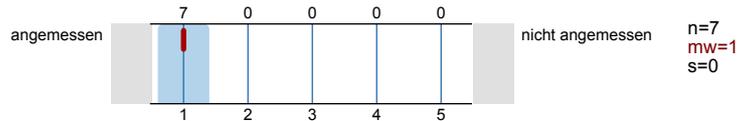
5.6) Der Präsentationsstil des Dozenten ist:



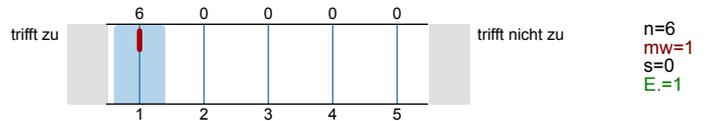
5.7) Der Dozent geht auf Fragen und Belange der Studierenden ein.



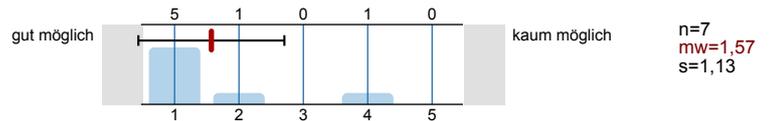
5.8) Der Einsatz und das Zusammenspiel von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:



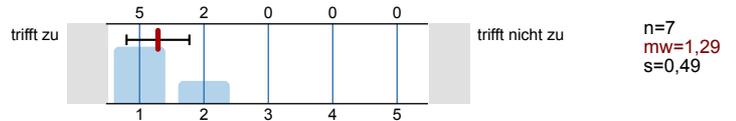
5.9) Die gezeigten Experimente, Simulationen, Beispiele, Anwendungen, o.ä. helfen beim Verständnis des Stoffes.



5.10) Anhand des Begleitmaterials, der Literaturhinweise und Hinweise in der Vorlesung sind Vor- und Nachbereitung:

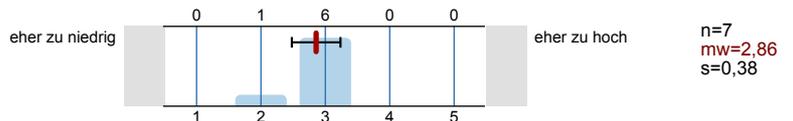


5.11) Der Bezug zu den Prüfungsanforderungen wird hergestellt.

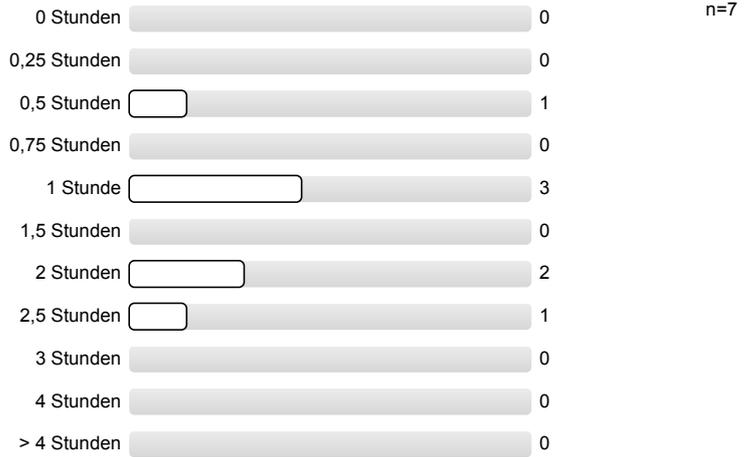


6.

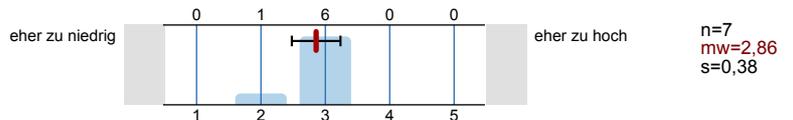
6.1) Der Schwierigkeitsgrad des Stoffes ist:



6.2) Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser Vorlesung beträgt pro Woche:



6.3) Meinen zeitlichen Durchschnittsaufwand für diese Vorlesung finde ich:



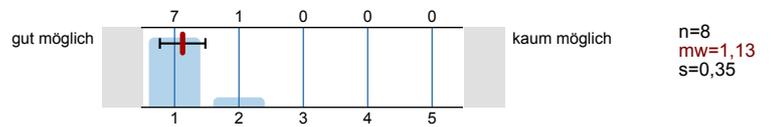
7.

7.1) Vom Dozenten gestellte Fragen beantworten? . . . (falls er Fragen definiert hat).

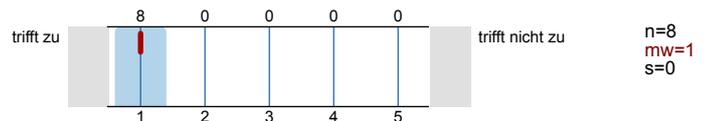


8. Vom Dozenten gestellte Fragen

8.1) Übung: Anhand des erarbeiteten Übungsmaterials ist die Vertiefung des Vorlesungsinhalts



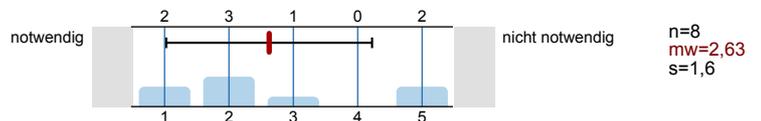
8.2) Übung: Die Präsentation von Aufgaben und Lösungen ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden



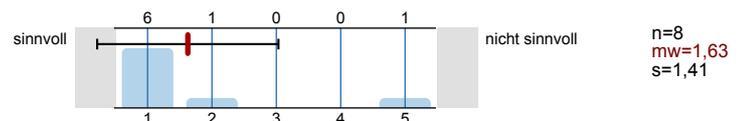
8.3) Übung: Ich habe zur Übung folgende Anmerkung / Verbesserungsvorschläge

- Ich fand es gut das bei jeden Aufgabentyp einmal Spannungsverlaufe/ Durchsenkung/etc. grafisch veranschaulicht wurden.

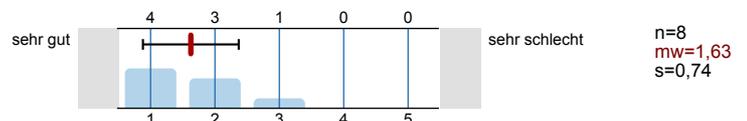
8.5) Tutorium: Das Tutorium empfinde ich als



8.6) Vorlesung: Die Kurzpausen in den Vorlesungen empfand ich als



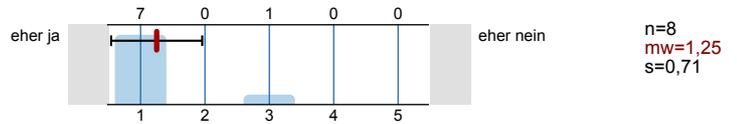
8.9) Vorlesung: Die Präsentationen in den Kurzpausen in den Vorlesungen fand ich



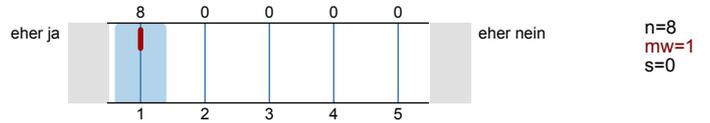
8.11) Vorlesung: Zu den Präsentationen in den Kurzpausen habe ich folgende Anmerkungen / Anregungen für künftige Themen

■ Die Themen zum Ende fand ich interessanter. Da diese besser zur Vorlesung gepasst haben. In den Aufgaben ist es meist so gewesen, dass ein großer Anteil der Lösung mathematische Umformungen enthält in denen schnell mal ein Fehler gemacht wird. Daher wäre es evtl. nicht schlecht wenn kurz die Möglichkeiten von Mathematik Software (MATLAB, Maple, Geogebra) oder sogar speziell zur Lösung der behandelten Probleme entwickelte Software thematisiert wird. Bei zweiteren bin ich mir selbst nicht sicher ob es sowas überhaupt gibt. Ich kenne sowas nur für die Berechnung von Maschinenelemente in der Art von MDesign und auf der Webseite von tm-interaktiv.de gibt es ein Java Tool für "Statisch unbestimmte ebene Fachwerke". Ein Beispiel zu ersteren Punkt für die Kirchhoffsche Plattentheorie kann den PDF auf der Webseite <https://www.unibw.de/baustatik/forschung/vortraege/videkhina-plattentheorie.pdf> entnommen werden. (ab Folie 40)

8.13) Gesamtbild: Ich würde diese Veranstaltung wieder wählen



8.14) Gesamtbild: Ich kann diese Veranstaltung weiterempfehlen



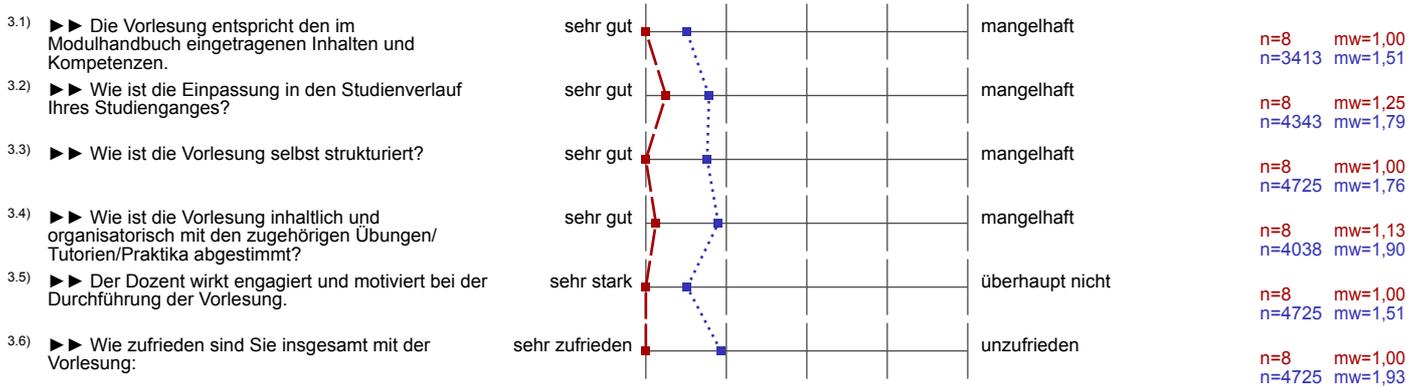
Profillinie

Teilbereich: Technische Fakultät (TF)
 Name der/des Lehrenden: Dipl.-Ing. Sebastian Pfaller
 Titel der Lehrveranstaltung: Höhere Festigkeitslehre
 (Name der Umfrage)

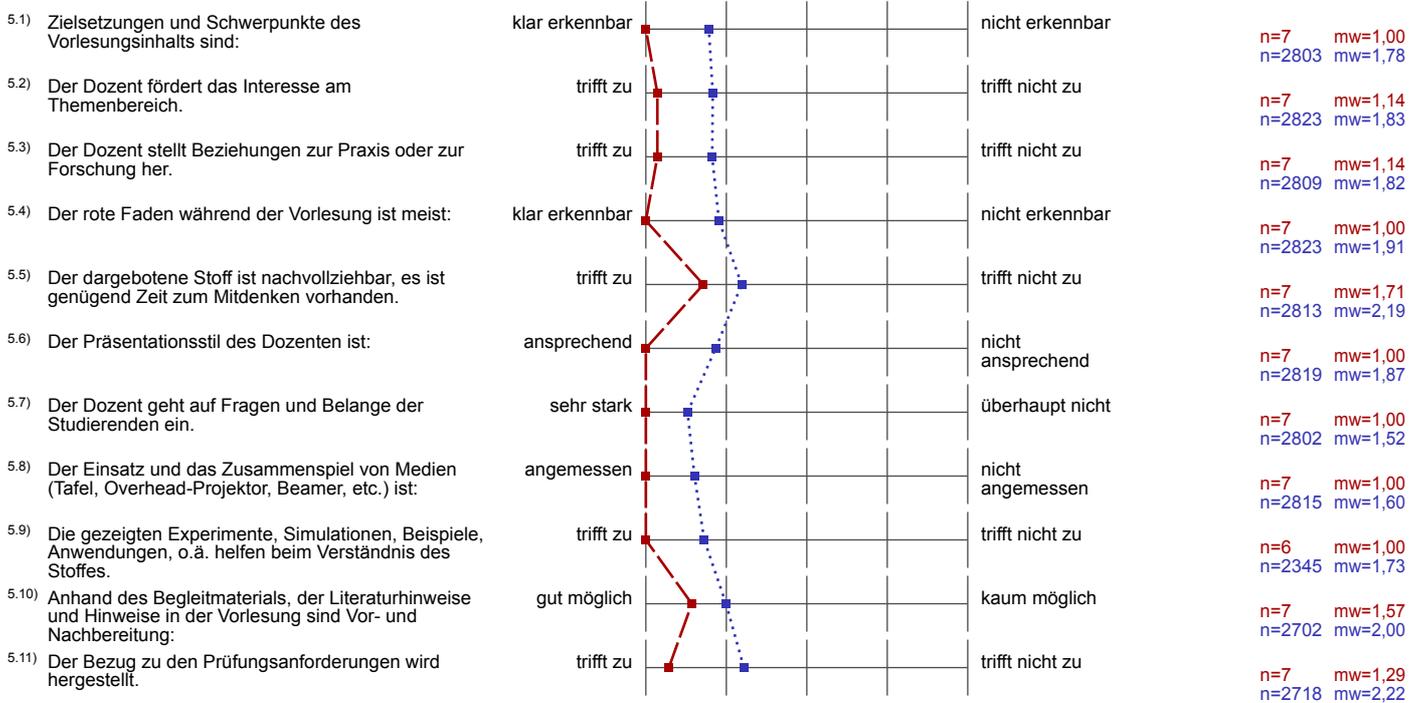
Vergleichsline: Mittelwert der Vorlesungs-Fragebögen im WS 2015/16

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozent



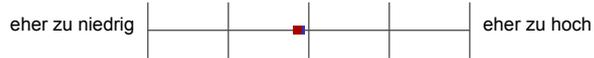
5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozent



6.



6.3) Meinen zeitlichen Durchschnittsaufwand für diese Vorlesung finde ich:



n=7 mw=2,86
n=2628 mw=2,89

8. Vom Dozenten gestellte Fragen

8.1) Übung: Anhand des erarbeiteten Übungsmaterials ist die Vertiefung des Vorlesungsinhalts



n=8 mw=1,13

8.2) Übung: Die Präsentation von Aufgaben und Lösungen ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden



n=8 mw=1,00

8.5) Tutorium: Das Tutorium empfinde ich als



n=8 mw=2,63

8.6) Vorlesung: Die Kurzpausen in den Vorlesungen empfand ich als



n=8 mw=1,63

8.9) Vorlesung: Die Präsentationen in den Kurzpausen in den Vorlesungen fand ich



n=8 mw=1,63

8.13) Gesamtbild: Ich würde diese Veranstaltung wieder wählen



n=8 mw=1,25

8.14) Gesamtbild: Ich kann diese Veranstaltung weiterempfehlen



n=8 mw=1,00